
Subject: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [daytrader](#) on Thu, 30 Oct 2008 10:22:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich wende nun seit 5 Monaten den Foam an. Anfangs hatte ich einen mm Schnitt, da war es kein Problem den Foam auf die Kopfhaut zu bekommen. Jetzt habe ich die Haare ein paar Zentimeter länger und ich habe das Gefühl, dass 90% des Foam's in den Haaren verschmiert wird und nicht auf der Kopfhaut ankommt. Wenn ich den Foam auftrage sind die Haare danach nass und wenn getrocknet, dann sind die Haare strohig und klebrig(wie wenn ich Schaumfestiger angewendet habe), was mir zeigt, dass ein sehr großer Teil des Foam's in den Haren bleibt, also effektiv weniger unten auf der Kopfhaut ankommt wie früher.

Muss ich jetzt einfach viel mehr anwenden, so das unten mehr ankommt oder mache ich was falsch?

Wie machen denn das die Leute die den Foam nicht nur in den GHE anwenden sondern auf dem gesamten Oberkopf?

Ich habe das Gefühl, dass sich das liquid Zeugs mit Pipette bei längeren Haaren besser auf die Kopfhaut auftragen lässt.

LG Day

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [pilos](#) on Thu, 30 Oct 2008 11:00:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Don, 30 Oktober 2008 11:22Hallo,

ich wende nun seit 5 Monaten den Foam an. Anfangs hatte ich einen mm Schnitt, da war es kein Problem den Foam auf die Kopfhaut zu bekommen. Jetzt habe ich die Haare ein paar Zentimeter länger und ich habe das Gefühl, dass 90% des Foam's in den Haaren verschmiert wird und nicht auf der Kopfhaut ankommt. Wenn ich den Foam auftrage sind die Haare danach nass und wenn getrocknet, dann sind die Haare strohig und klebrig(wie wenn ich Schaumfestiger angewendet habe), was mir zeigt, dass ein sehr großer Teil des Foam's in den Haren bleibt, also effektiv weniger unten auf der Kopfhaut ankommt wie früher.

Muss ich jetzt einfach viel mehr anwenden, so das unten mehr ankommt oder mache ich was falsch?

Wie machen denn das die Leute die den Foam nicht nur in den GHE anwenden sondern auf dem gesamten Oberkopf?

Ich habe das Gefühl, dass sich das liquid Zeugs mit Pipette bei längeren Haaren besser auf die Kopfhaut auftragen lässt.

LG Day

minox was nicht flüssig ist...sprich foam ist ein schwachsinn...wie kann pfizer nur so ein scheiss machen....die hätten den foam mit der rezeptur einfach so lassen und nicht noch treibmittel dazugeben...

foam bleibt zu 80% in den haaren und wirkt nicht...höchstens 20% kommen an die haut dran....

so ist es.....flüssig ist es 100 mal besser.....

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Ka\\$h](#) on Thu, 30 Oct 2008 11:05:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

... nur das der Foam für die GHE perfekt ist und kein ppg enthält...

vielleicht hätten die einfach nur Minox flüssig ohne ppg anfertigen sollen!

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [bananas](#) on Thu, 30 Oct 2008 15:36:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe schon mit dem Flüssigen Probleme, auf die Kopfhaut zu kommen. Paar mal Pinzette zwischen den Haaren rein raus und hoffen, das genug auf der Kopfhaut bleibt. Und das alles mit 1ml.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [hochwienie](#) on Thu, 30 Oct 2008 16:23:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Don, 30 Oktober 2008 12:00

minox was nicht flüssig ist...sprich foam ist ein schwachsinn...wie kann pfizer nur so ein scheiss machen....die hätten den foam mit der rezeptur einfach so lassen und nicht noch treibmittel dazugeben...

foam bleibt zu 80% in den haaren und wirkt nicht...höchstens 20% kommen an die haut dran....

so ist es.....flüssig ist es 100 mal besser.....

seh ich überhaupt nicht so. besonders bei längeren haaren ist das flüssige eine qual. ich kann mir nicht vorstellen wie man das am morgen raufgibt und dann zur arbeit geht. noch dazu verrinnt das flüssige auch an stellen wo es gar nicht hin soll, was zur folge hat, dass nach dem absetzen von minox, so wie bei mir, eine ausdünnung stattfindet wo eigentlich kein minox hätte hin sollen.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [daytrader](#) **on** Thu, 30 Oct 2008 16:38:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mhh, das das liquid Zeugs ölig ist und dadurch im Alltag (fettige Haare) Mist ist, da sind wir uns einig.

Aber wie machst du das mit dem Foam? Du müßtest theoretisch ein vielfaches nehmen um dieselbe Menge auf die Kopfhaut zu bekommen. Bei mir bleiben geschätzte 80% des Schaums in Haaren kleben und kommen nicht auf der Kopfhaut an.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [hochwienie](#) **on** Thu, 30 Oct 2008 16:55:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich kann es dir leider nicht sagen wie ich es machen würde, da ich kein minox mehr verwende. aber ich schätzt mal einfach so wie styling schaum auf die betroffenen stellen halt einmassieren.

ich hab erst mit fin angefangen vor einem monat, ich möchte nur fin mal ca. ein halbes jahr oder jahr nehmen um wirkung zu sehen. wenn alles gut läuft nächstes jahr vielleicht noch foam dazu um neuwuchs zu bekommen. aber das liquide nie wieder. wie ich verringert habe von 2x auf einmal täglich hat sich meine gesamte haarsituation verschlimmert obwohl ich minox nur in die tonsur geschmiert habe, ca 2 Jahre.

nach dem kompletten absetzen von minox hatte ich übrigens 3-4 wochen überhaupt keinen haarausfall.

aber das war trügerisch, der kam dann und vor allem die tonsur ist jetzt so licht wie nie

vier wochen auf fin, und mir fallen mehr haare aus denn je, vor allem auch am haarkranz, ich

brauch nur durch die haare streichen schon hab ich 5-10 in der hand, wahnsinn was zur zeit rieselt. ich hoffe aber mal das ist ein gutes zeichen, und die haare kommen dann besser als je zurück

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Homers](#) on Thu, 30 Oct 2008 16:56:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mit liquid wird nichts fettig...

man muss es halt richtig machen.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [hochwienie](#) on Thu, 30 Oct 2008 17:02:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Homers schrieb am Don, 30 Oktober 2008 17:56 mit liquid wird nichts fettig...

man muss es halt richtig machen.

also den zeigst du mir mal, der 5-10 cm lange haare hat sich minox auch einer gelichteten ca 5cm tonsur liquid aufträgt. und dann zur arbeit geht. schon alleine bis das liquide zeug komplett trocknet braucht es stunden.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [daytrader](#) on Thu, 30 Oct 2008 17:10:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Finde zumindest das Kirkland auch extrem ölig bzw. fettig. Selbst wenn man es hinbekommt, dass 100% auf der Kopfhaut landen und nichts in den Haaren (unmöglich), dann hat man eine fettige Kopfhaut mit der ich mich total unwohl fühle.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Homers](#) on Thu, 30 Oct 2008 17:18:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hochwienie schrieb am Don, 30 Oktober 2008 18:02

also den zeigst du mir mal, der 5-10 cm lange haare hat sich minox auch einer gelichteten ca 5cm tonsur liquid aufträgt. und dann zur arbeit geht. schon alleine bis das liquide zeug komplett trocknet braucht es stunden.

vielleicht bin ich ja überdurchschnittlich talentiert

aber nein, ich schaffe das auch bei 5-10 cm langen haare (so lang sind meine auch).
und ja, ich gehe danach aus dem haus

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Christian24](#) on Thu, 30 Oct 2008 18:55:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wärmt die Foam Dose 5 Minuten mit der Hand an und gut is! Dann schmilzt der Foam sofort!

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [daytrader](#) on Thu, 30 Oct 2008 21:10:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Und dann tropft man das von der Handfläche auf den Kopf

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Christian24](#) on Fri, 31 Oct 2008 09:45:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

daytrader schrieb am Don, 30 Oktober 2008 22:10Und dann tropft man das von der Handfläche auf den Kopf

Du weißt aber schon, dass du den Foam gleich direkt auf die Kopfhaut auftragen kannst! Da brauchst du deine Hand nicht! Aber tu wiest glaubst!

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [daytrader](#) on Fri, 31 Oct 2008 10:24:29 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Klar weiß ich. Ich weiß aber auch, wenn ich mir mehrere kleine Sahnehäubchen auf den Kopf mache, diese dann verschmieren muss und wieder 80% in den Haaren kleben habe.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [yoshi84](#) on Sun, 02 Nov 2008 18:27:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das forum hier ist schon lustig vor einem monat hiess es das foam ist sowas von super jetzt heisst es es ist scheisse usw usw...

kann ich garnicht nachvollziehen.

gibts nicht mal eine eindeutige meinung

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Alibi](#) on Sun, 02 Nov 2008 19:40:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoshi84 schrieb am Son, 02 November 2008 19:27 das forum hier ist schon lustig vor einem monat hiess es das foam ist sowas von super jetzt heisst es es ist scheisse usw usw...

kann ich garnicht nachvollziehen.

gibts nicht mal eine eindeutige meinung

du bist auch lustig...

...das is wie bei Obama und McCain...niemand wird 100% zustimmung bekommen. die einen finden den besser, die anderen wiederum den anderen.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [nudnick](#) on Sun, 02 Nov 2008 23:01:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das Problem mit der übermäßigen Verteilung in den Haaren habe ich auch und es wird sich kaum vermeiden lassen. Da ich den Foam großflächig auftrage, reicht eine Dose nur zwei Wochen, anstatt vier. Alleine schon bedingt durch die Tatsache, dass meine Haare einen Großteil abbekommen.

Zitat:das forum hier ist schon lustig vor einem monat hiess es das foam ist sowas von super jetzt heisst es es ist scheisse usw usw...

kann ich garnicht nachvollziehen.

gibts nicht mal eine eindeutige meinung

Dazu kann ich nur sagen, dass ich nach einjähriger Anwendung von Minox/Kirkland als Lösung eine entzündete und ausgetrocknete Kopfhaut vom Feinsten hatte. Daher bin ich jetzt seit einem Monat beim Foam und habe diesbezüglich keine Probleme mehr. Was den Haarwuchs angeht habe ich noch keine Verbesserung bemerkt. Allerdings sind mir in der Pause zwischen Lösung und Foam sehr viele Haare ausgefallen.

Subject: Re: Foam...mehr in den Haaren als auf der Kopfhaut.

Posted by [Tabletop](#) on Mon, 03 Nov 2008 14:39:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

.Ich hatte auch immer das Problem, dass der Schaum zum größten Teil in den Haaren statt auf der Kopfhaut klebte.

Jetzt mach ich eine Kappe voll Schaum und erhitzte sie mit dem Föhn, anschließend trage ich den verflüssigten Schaum mit einer Pipette auf die Kopfhaut. Dadurch kommt der Wirkstoff an die Haut und es bleibt fast nix in den Haaren kleben. (den Tipp gab es schon mal im Forum, aber solche Dinge sollten ruhig nochmal gesagt werden
